

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 11

Artikel: "Unter dem Holzhammer"
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-490184>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das schwache Geschlecht

Zeichnung von Fernand Monnier

«Unter dem Holzhammer»

Es gibt Freundschaften, die dauern nur solange, als sie sich bezahlt machen.

*

Gegen einen aufrechten Feind kann man sich wehren, gegen einen unaufrichtigen Freund ist man oft machtlos.

*

Geschäftliche Freundschaften sollte man pflegen, freundschaftliche Geschäfte wenn irgend möglich vermeiden.

*

Wenn ein Schauspieler auf der Bühne des Alltags aus der Rolle fällt, muß sehr oft einer der Zuschauer in die Falle rollen.

Adrian

Lieber Nebel!

Vor e paar Tage isch de Milchinschpekter bim Paul gsy go s Silofueter go kontrolliere. Da macht er eso, dann er e Reagenzpapier zwüsched en Wüsch Fueter ielaat und uf em Fueter ume-schtampfet. Bim Paul hät sich nun da

Papierli verfarbt und de Inschpekter saat zonem: «Losed, guete Maa, fueter chönd er da Suurchrut scho no, aber d Milch törfed er numme abgeh, die schmökt nämlich vo dem Fueter.» De Paul waaf scho, das do kan Uswäg meh gyt, aber so mir nüt dir nüt woff er au nid kapituliere. Drom saat er langsam, aber tüütli zom Inschpekter: «Und, we wärs, wenn mer etz do au vo dene Papierli nuumtid, wos für de Bunkerziment bruucht händ?»

WGW



Kur- und Verkehrsverein Klosters, Tel. (083) 3 84 40

Sauber

Welches ist das sauberste Land der Welt?

Die Tschechei. Sie wird fortwährend gesäubert!

WS